



AMTSBLATT DER LESSINGSTADT KAMENZ GROSSE KREISSTADT

HERAUSGEBER: STADT KAMENZ, VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT: ROLAND DANTZ, OBERBÜRGERMEISTER
MARKT 1, 01917 KAMENZ, TELEFON: 03578 - 37 90, FAX: - 37 92 99, E-MAIL: STADTVERWALTUNG@KAMENZ.DE

STADTVERWALTUNG ONLINE: www.kamenz.de

 www.facebook.de/kamenz.news
Klicken Sie auf unserer Seite auf „Gefällt mir“

Wissen spricht, aber Weisheit hört zu.

Jimi Hendrix

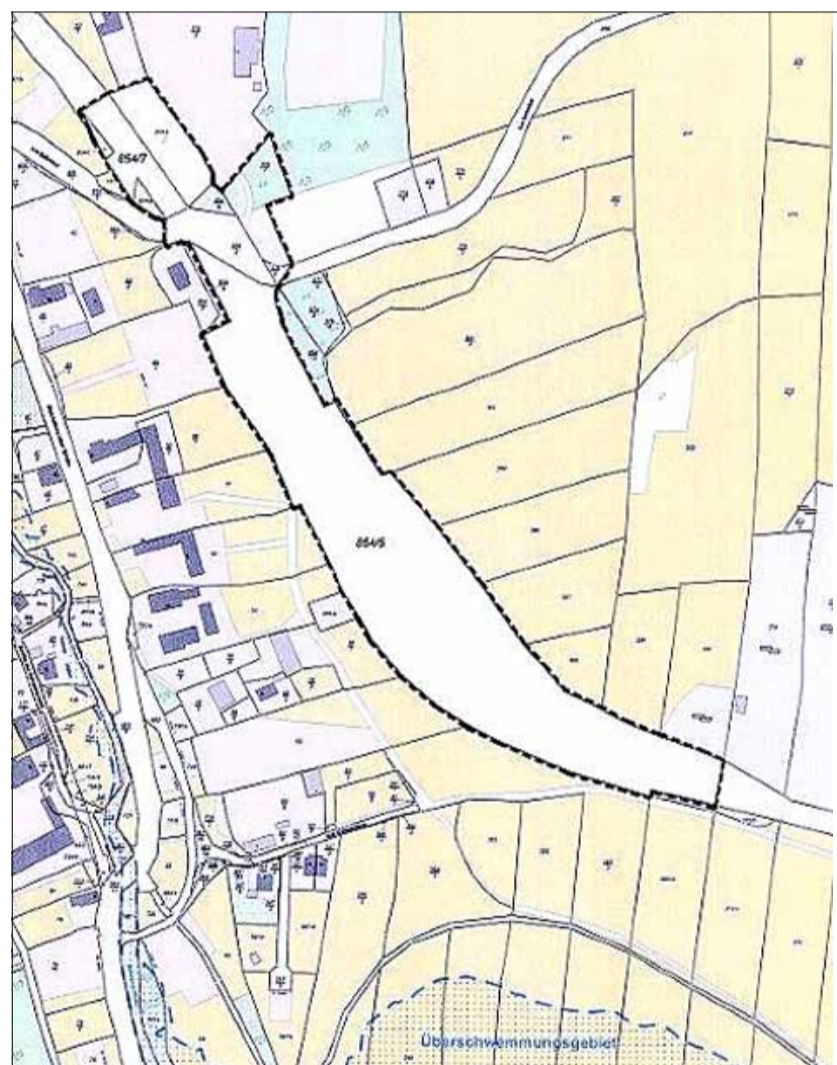
Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung über die Aufstellung eines Bebauungsplanes „Wohnbebauung Am Bahnhof Wiesa“

Der Stadtrat der Stadt Kamenz hat in seiner Sitzung am 20.09.2017 mit Beschluss SR/BV/2190/2017 die Aufstellung eines Bebauungsplanes gemäß § 2 des Baugesetzbuches (BauGB) zur Schaffung von Baurecht für einen Wohnungsbaustandort für den Bereich Wiesa Am Bahnhof mit nachfolgendem Flurstücken der Gemarkung Wiesa beschlossen:

378/7	Teile v. 204a	204 b	204 c	373/b
378/8	854/5	854/6	854/7	854/9

Roland Dantz,
Oberbürgermeister



Öffentlicher Hinweis des Landratsamtes Bautzen, Kreisentwicklungsamt

Information an Landwirte und Landwirtschaftsbetriebe

Das Landratsamt Bautzen muss über die Veräußerung von Grundstücken entscheiden. Gesetzliche Grundlage hierfür ist das Grundstücksverkehrsgesetz (GrdstVG v. 28. Juli 1961; BGBl. I S. 1091 ff. und BGBl. I. S. 855 vom 13.04. 2006).

Es handelt sich um einen Vertrag mit folgendem Umfang:

Gemarkung gem. Angaben im (Gemeinde) Vertrag/Katasterkarte	Flurstücks- Nr.	Größe in ha	Nutzungsart
Hennersdorf (Gde. Grünland Kamenz, Stadt)	244	4,5390	Wald

Anm.: Auf dem Grundstück lastet eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit in Form eines Wasserleitungsrechtes.)

Leistungsfähige land- und forstwirtschaftliche Unternehmen, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des Grundstückes interessiert wären, wird Gelegenheit gegeben, dem **Landratsamt Bautzen** bis zum **17.11.2017** ihr Erwerbsinteresse

schriftlich (unter Angabe des Aktenzeichens sowie des Nachweises ihrer Aufstockungsbedürftigkeit) zu bekunden und mitzuteilen, welchen verbindlichen Preis sie bei einer eventuell gegebenen Erwerbsmöglichkeit anbieten würden.

gez. Jahnke,
Sachgebietsleiter

Zschornau-Schiedel

Einladung

Unsere nächste öffentliche Ortschaftsratsitzung findet am **Montag, dem 13.11.2017, 19.00 Uhr im Bürgerhaus Zschornau** statt. Dazu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung: Öffentlicher Teil

1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung

2. Baulandentwicklung Zschornau-Schiedel
Gast: Frau Grum, Stadtverwaltung Kamenz
3. Protokollkontrolle
4. Infos, Anfragen, Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

D. Trepte
Ortsvorsteher

Neujahrsempfang der Stadt Kamenz im Jahr 2018

Auszeichnung ehrenamtlich Tätiger

In Anknüpfung an die vergangenen Jahre findet auch im Jahr 2018 der Neujahrsempfang der Stadt Kamenz statt. Vorgesehen ist dafür Freitag, der 2. Februar 2018.



Es ist eine schöne Tradition, die seit Jahren in Kamenz gepflegt wird, dass alljährlich zum Neujahrsempfang, ehrenamtlich tätige Einwohner für ihren Einsatz sowie Personen, die sich Verdienste um die Stadt Kamenz erworben haben, gewürdigt werden. Schon seit Jahren erfreut sich diese Form der Ehrung großer Resonanz. Aus diesem Grund rufen wir alle Vereine, Verbände, Interessengruppen und Bürger auf, Einwohner von Kamenz, einschließlich der Ortsteile, bzw. andere Personen zu benennen, die durch ihr verdienstvolles oder ehrenamtliches Engagement in besonderer Weise das Leben in der Stadt bereichern oder anderen Einwohnern in unserer Stadt in den verschiedensten Dingen behilflich waren und sind.

Kriterien für die Verleihung der Ehrenmedaille sind u.a.:

1. langjähriges ehrenamtliches Engagement,
2. Einsatz für die Belange der Stadt Kamenz in der Öffentlichkeit,

3. selbstlose Förderung bestimmter relevanter Lebensbereiche in Kamenz,
4. Tätigkeiten, Aktivitäten und Initiativen, die das Wohl der Stadt Kamenz und seiner Bürgerschaft, deren Ziele oder Lebensqualität herausragend fördern.

Die Anzahl der Auszuzeichnenden ist **auf 20 Personen** begrenzt. Wir bitten deshalb um Verständnis, dass wir je Vorschlag nur **eine Person** auszeichnen können.

Bei der Benennung mehrerer Personen werden wir die erstgenannte auf dem jeweiligen Vorschlag auswählen. Für die anderen müsste dann im nächsten Jahr **erneut** ein entsprechender Vorschlag erfolgen, es sei denn, es gehen weniger als 20 Vorschläge (gleich Personen) ein, so dass Vorschläge mit mehreren Personen einbezogen werden könnten. Die Vorschläge selbst werden **in der Reihenfolge des Einganges** in der Stadtverwaltung berücksichtigt. Einwohner/Personen, die in den letzten drei Jahren bereits ausgezeichnet wurden, finden, wie schon in der Vergangenheit gehandhabt, zur Auszeichnung im Jahr 2018 keine Berücksichtigung.

Bitte senden Sie Ihre Vorschläge und Anregungen – **bitte immer auch den Vor- und Zunamen und die Anschrift des Vorgesprochenen angeben** – mit ausführlichen und nachvollziehbaren Begründung bis zum

1. Dezember 2017

an die Stadtverwaltung Kamenz, Referent des Oberbürgermeisters, Markt 1, 01917 Kamenz. Rückfragen sind unter den Telefonnummern 03578/379101 und 379102 möglich.

Kurz notiert

Ausbildungsinformationen der Agentur für Arbeit

Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten bei der Polizei

Der Berufsberater der Polizeidirektion Görlitz informiert am Dienstag, dem 14. November 2017, 14.30 Uhr im Berufsinformationzentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Bautzen, Neusalzaer Straße 2 über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten bei der Polizei. Interessenten können sich über den Beruf, Ablauf der Ausbildung und des Studiums, Einstellungsbedingungen sowie Karriereoptionen informieren. Sie erhalten Tipps zum Auswahlverfahren. Zudem wird das Schülerpraktikum bei der sächsischen Polizei vorgestellt.

Karriere bei der Bundeswehr – Mit und ohne Uniform

Am Donnerstag, dem 16. November 2017, 14.00 Uhr findet in der Agentur für Arbeit Kamenz, Nordstraße 33 eine Informationsveranstaltung der Bundeswehr statt. Der Karriereberater stellt die unterschiedlichen Laufbahnen, das Bewerbungsverfahren, sowie die Einstellungsbedingungen vor. Eingeladen sind alle Frauen und Männer, die an einer militärischen oder zivilen Karriere bei der Bundeswehr interessiert sind. Die Bundeswehr bietet derzeit etwa 50 verschiedene Berufsausbildungsmöglichkeiten und 20 Studiengänge.

Veranstalter aufgepasst: Termine für den nächsten Kamenzer Veranstaltungs- kalender eintragen

Turnusmäßig steht in Kürze die Herausgabe der ersten Quartalsausgabe des Kamenzer Veranstaltungskalenders mit Terminen von **Januar bis März 2018** an. Darin sind wie gewohnt Veranstaltungen des Stadttheaters, der Hutbergbühne, aber auch die der anderen Veranstalter bzw. Veranstaltungsorte erfasst.

Grundlage für die Einträge ist der bekannte, offizielle Internet-Veranstaltungskalender von Kamenz unter www.kamenz.de/veranstaltungen, welcher auch mit dem regional übergreifenden Portal www.lausitz-events.com verbunden ist.

Wer seine Veranstaltungen berücksichtigt wissen möchte, sollte daher **bis spätestens 03.12.2017** die Online-Datenbank mit aktuellen Angaben füllen, da dieses Datum auch den Redaktionsschluss für die gedruckte Ausgabe bedeutet (unter „Veranstaltung eintragen“ die Veranstaltungsbezeichnung, Datum, Zeit, Ort, Kurzbeschreibung und ggf. ein Bild hochladen).

Diese Registrierung ist kostenfrei. Die Print-Redaktion behält sich jedoch vor, entsprechend der Platzkapazität eine evtl. notwendige Auswahl zu treffen.

Der Internet-Eintrag bleibt davon aber unberührt bzw. weiterhin gewährleistet.

Stadtverwaltung/
Stadtmarketing Kamenz

Landeshauptstadt demnächst mit dem Zug besser erreichbar

Ab 10. Dezember kehrt am Wochenende in der Nacht ein Zug mehr nach Dresden

Im Rahmen eines Gesprächs beim Landratsamt Bautzen hatte sich die Stadt Kamenz dafür eingesetzt, dass für die Regionalbahnlinie RB 34 Dresden – Kamenz ein zusätzliches Angebot am späten Abend an den Wochenenden zur Verfügung gestellt wird.



Mit Schreiben von Ende September teilte der Geschäftsführer des VVO, Burkhard Ehlen, mit, dass mit dem Fahrplanwechsel zum 10. Dezember 2017 ein solches Angebot unterbreitet werden kann.

So wird in den Nächten Freitag/Sonnabend/Sonntag und vor Feiertagen ab diesem Zeitpunkt ein Zugpaar um ca. 22.55 Uhr ab Kamenz in Richtung Dresden Hauptbahnhof (Ankunft ca. 23.41 Uhr) und um ca. 0.02 Uhr ab Dresden Hauptbahnhof nach Kamenz (Ankunft ca. 0.49 Uhr) verkehren. Die genauen Abfahrts- und Ankunftszeiten werden noch durch die DB Netz AG festgelegt.

Die Freude über diese Entscheidung ist sehr groß, trägt sie doch der Bedeutung von Kamenz als Mittelzentrum Rechnung und verbessert in einem nicht unwichtigen zeitlichen Tagesabschnitt die Anbindung von Kamenz nach Dresden und umgekehrt.

Nunmehr ist es in beiden Städten möglich, z. B. Angebote des kulturellen Lebens oder der Gastronomie besser wahrzunehmen, ohne auf das eigene Auto oder ein Taxi angewiesen zu sein.

Jetzt gilt es dieses Angebot zu nutzen, damit der Nachweis erbracht wird, dass dieses erweiterte Zugangebot von und nach Dresden gebraucht wird. Wir sehen uns also demnächst hoffentlich einmal bei Hin- oder Rückfahrt in den Zügen der Städtebahn ... Gute Fahrt!

Rückblicke

Alles im grünen Bereich ...

Ein weiterer Schritt in der Marktplatzumgestaltung



Noch muss die Blasenescche gestützt werden. Aber gemeinsam geht es besser (v.l.n.r.): städtische City-Managerin Anne Hasselbach, Geschäftsführer Sandro Gebler von „Galand Gebler - Landschafts- und Gartenbau“, Oberbürgermeister Roland Dantz, Thomas Koch – Vorsitzender der City-Initiative Kamenz sowie Felix Proske ebenfalls von „Galand Gebler - Landschafts- und Gartenbau“

Am Freitag, dem 3. November war es soweit, die ersten auf dem Marktplatz geplanten Bäume wurden gepflanzt. Auf der Seite gegenüber dem Rathaus haben sieben Blasenescchen ihren neuen Platz gefunden und werden im Frühjahr ihre Blätterpracht entfalten. Die Baumpflanzung ist Bestandteil einer intensiven Marktplatzumgestaltung, die zum Ziel hat, den Marktplatz und damit die Altstadt zu beleben.

Dazu haben viele beigetragen, u. a. die Gewerbetreibenden selbst, die City-Initiative, das städtische City-Management, das Forstfestkomitee, das Landesamt für Denkmalpflege sowie die Mitglieder im Bau- und Stadtentwicklungsausschuss unter Teilnahme des Ordnungsausschusses, aber schließlich auch der Stadtrat, der am 7. Dezember 2016 die Neugestaltung des Kamenzer Marktplatzes in Form der Bestätigung der Entwurfsplanung und des Baubeschlusses beschloss.

Diese Form der Erhöhung der Attraktivität des Marktplatzes zu realisieren, war nicht einfach: Zum einen haben Einzelne keinen Vorteil in einer solchen Begrünung gesehen, zum anderen hatte der Denkmalschutz große Bedenken. Letztendlich konnten alle Bedenken entkräftet werden, so dass dieser Begrünung nichts mehr im Weg stand. Ausgeführt wird sie im Auftrag der Stadt von der Firma „Galand Gebler - Landschafts- und Gartenbau“, die im Rahmen der erforderlichen Ausschreibung den Zuschlag erhielt.



Und so hoben am Freitag Mitarbeiter dieser Firma, die Erde aus den vorgesehenen Einpflanzungsschnitten aus, um dann – auch mit Hilfe moderner Technik – die sieben Bäume einzupflanzen. Natürlich sehen sie ohne Blätter sehr herblich aus, aber das wird sich, wie schon gesagt, im Frühjahr ändern. Bei der Einpflanzung, so der Geschäftsführer der Firma Sandro Gebler, wurde auch eine neuartige Einpflanztechnik verwendet.



Ganz deutlich ist am Boden des Wurzelballens der stabilisierende und wachstumsanregende Fäustel zu sehen

Am Wurzelballen des Baumes wird durch eine Eisenspitze (Fäustel) zum einen erreicht, dass der Baum von Anfang an eine höhere Standfestigkeit hat, zum anderen – und das ist vielleicht noch wichtiger – bringt es die Konstruktion der Eisenspitze mit sich, dass der Baum samt Wurzel – natürlich nicht sichtbar – „vibriert“, sich also bewegt. Der Zweck ist ein ganz einfacher: Durch die erzeugte Bewegung des Baumes wird das Wurzelwachsen in einem viel größeren Maße angeregt als es normal möglich wäre und damit erreicht, dass auch dadurch der Baum schneller an Festigkeit gewinnt.



Einpflanzung der Kupfer-Felsenbirne am Andreasbrunnen

Weiterhin sind für den Markt auf der Seite von Rossmann noch drei Kupfer-Felsenbirnen geplant, die allerdings aufgrund des „Forstfestaufmarschgebietes“ in Pflanzkübeln aufgestellt werden, damit sie dann für die eine Woche, ohne die Umzüge zu stören, einen anderen Ort finden. Dagegen werden die zwei Kupfer-Felsenbirnenbäume auf der anderen Seite, am Andreasbrunnen, wie die Blasenbereschen, in das Erdreich eingelassen, was zwischenzeitlich schon geschehen ist. Die Verkehrsfreigabe des umgestalteten Marktplatzes ist für den 11. Dezember 2017 geplant. Die offizielle Übergabe an die Öffentlichkeit soll voraussichtlich zu einem Einkaufssonntag im ersten Quartal 2018 stattfinden.

Sanierte Ufermauer an der Schwarzen Elster und am Langen Wasser übergeben

Förder- und Eigenmittel gut eingesetzt



Vorher

Nachher

Auch wenn es auf den Bildern nicht ganz genau zu sehen ist, es haben in diesem Uferbereich an der Schwarzen Elster gravierende Veränderungen stattgefunden, ebenso am Langen Wasser. Endlich wurden die durch Hochwasser und das Alter der Uferbefestigung verursachten Schäden beseitigt, so dass am Freitag, dem 27.10.2017, dieser Bereich sowie der anderer am Langen Wasser der Öffentlichkeit übergeben werden konnte. Gemeinsam mit Anwohnern der Uferstraße und Vertretern beteiligter Firmen zerschneidete der Oberbürgermeister symbolisch das rote Band und machte den Weg frei zur offiziellen Nutzung.



Es waren sicherlich nicht die größten Bauvorhaben in Kamenz, welche mit der Sanierung des Uferbereichs an der Schwarzen Elster und am Langen Wasser in letzter Zeit verwirklicht wurden. Trotzdem ist es ein Grund zur gemeinsamen Freude, dass sich Kamenz wieder ein Stück zum Guten verändert hat. Außerdem war die Übergabe Anlass, um den Firmen sowie allen an diesem Vorhaben Beteiligten zu danken. Denn in diese verhältnismäßig kleinen Bauvorhaben waren Viele eingebunden: das Landesamt für Denkmalschutz, das Landesamt für Umwelt, die Landestalsperrenverwaltung Sachsen, die Fischereibehörde, das Landesamt für Archäologie, die ewag Kamenz, die Fa. Straßen- & Tiefbau Seidel aus Kamenz, das COMMUNALCONZEPT Ingenieurbüro Peter Linke sowie Kabelgesellschaften.

Nicht unerwähnt bleiben darf, dass diese Sanierung, die ja nicht nur die reine Ufermauer betraf, sondern auch der Umverlegung von Medien und der Straßenerneuerung diente, nur mit Hilfe von Fördermitteln möglich war. Diese kamen aus dem Programm des Freistaates „Hochwasserschadensbeseitigung 2010“. Die Kosten für beide Vorhaben betragen gesamt ca. 294.000 EUR, wozu die Stadt Kamenz aber immerhin etwa 55.000 EUR beisteuerte, was sicherlich zu salopp formuliert ist, denn wenn der Eigenanteil nicht aufgebracht werden kann, nützen auch die Möglichkeiten, die durch Fördergelder entstehen, nur wenig.

Vielleicht sollte man mal wieder einen Spaziergang an der Elster und am Langen Wasser in diesen Bereichen machen, um sich selbst zu überzeugen, dass nicht nur der Sicherheit Genüge getan, sondern auch weitgehend der Eindruck eines „natürlich“ wirkenden, vermauerten Ufers erhalten wurde.

Veranstaltungen

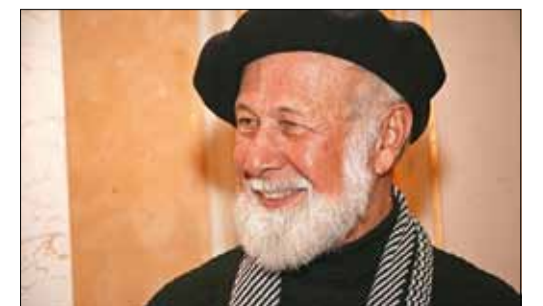
„Allsamkeit“ – Lesekonzert mit Kolja Lessing und Elazar Benyoëtz im Kamenzer Rathaus

Der Musiker Kolja Lessing und der israelische Dichter Belazar Benyoëtz sind in Kamenz keine Unbekannten mehr. Am 25. November gastieren Sie erneut in der Lessingstadt. Das Konzert, das 19.00 Uhr im Ratssaal beginnt, ist gleichzeitig der Abschluss der Deutschland-Tournee mit ihrem neuen Programm unter dem Titel „Allsamkeit“. Wiederum lassen sie ihre Künste miteinander in Dialog treten. Dabei offenbaren sich Musik und Poesie gegenseitig und manches Verborgene wird hörbar. Kolja Lessing und Elazar Benyoëtz spannen in ihrem Programm einen weiten Bogen. Musikalisch reicht er von Johann Sebastian Bach bis zu Paul Ben-Haim, dem aus München stammenden israelischen Komponisten. Auch ein Werk von Walter Lessing, dem Vater von Kolja Lessing, wird erklingen. Elazar Benyoëtz liest u. a. seine tiefgründigen Aphorismen. KOLJA LESSING, Professor für Violine und Kammermusik an der Musikhochschule Stuttgart, ist einer der vielseitigsten Musiker unserer Zeit.



Als Geiger und Pianist verbindet er interpretatorische mit wissenschaftlicher Arbeit und hat so dem Musikleben prägende Impulse verliehen. Eine ganze Reihe von Werken verdankt ihre Wiederentdeckung seinem Einsatz. Sein breites Repertoire reicht in stilistisch differenzierten Auseinandersetzungen vom Barock bis zur Moderne und wird in international ausgezeichneten CD-Produktionen gespiegelt.

In Anerkennung seines Engagements für verfemte Komponisten erhielt er 1999 den Johann-Wenzel-Stamitz-Sonderpreis, 2008 wurde er mit dem Deutschen Kritikerpreis für Musik ausgezeichnet.



Elazar Benyoetz wurde 1937 als Sohn österreichischer Juden in Wiener Neustadt geboren und ist 1938 mit der Familie nach Palästina emigriert, wo er seit 1939 in Jerusalem lebt und zum hebräischen Dichter heranwuchs.

1959 hat er das Rabbinerexamen abgelegt. Zwischen 1964 und 1968 wohnte er in Berlin, wo er 1964 die Bibliographia Judaica gründete. Benyoetz schrieb seine ersten Gedichtbände auf Hebräisch, seine Essays und Aphorismenbände (seit 1969) sind fast ausschließlich in deutscher Sprache erschienen. Thema seiner Bücher ist neben religiösen Stoffen oft die Sprache selbst. Robert Menasse nennt ihn seinen Rabbi der deutschen Sprache.

Karten zum Preis von 17,- € bzw. 9,- € für Ermäßigungsberechtigte sind in der Kamenz Information erhältlich. An der Abendkasse beträgt der Eintrittspreis 19,- €.

Konzert: „Vivaldi meets Piazzolla - Die 8 Jahreszeiten“



In der neuen Aufführung der Neuen Lausitzer Philharmonie werden nicht nur vier, sondern gleich acht Jahreszeiten bespielt! Denn am Sonntag, dem 26.11.2017, 16.00 Uhr werden im Kamenz Stadttheater die weltbekannten Vier Jahreszeiten „Le quattro stagioni“ Antonio Vivaldis den berühmten „Las Cuatro Estaciones Porteñas“ von Astor Piazzolla (Bearbeitung von Leonid Desyatnikov) gegenübergestellt. Piazzolla ist für viele Musikliebhaber der bedeutendste Komponist Argentiniers. Der Meister des Bandoneons hatte ursprünglich gar nichts mit dem traditionellen Tango seines Heimatlandes im Sinn, wurde aber zum großen Erneuerer des Tangos: Vivaldi stand Pate für eine mitreißende Tango-Suite, welche die Farben und Tanzrhythmen der Jahreszeiten in Buenos Aires auf unwiderstehliche Weise zum Klingen bringt. Lassen Sie sich dieses großartige Konzert des Ensembles nicht entgehen. Mit dabei sind Airi Suzuki (Violine), Gabriel Venzago (Dirigent) und natürlich die Neue Lausitzer Philharmonie.

Karten sind erhältlich in der Kamenz-Information, Schulplatz 5, Telefon 03578 379-205.

Bautzener Weihnachtsgala in Kamenz

Ein festliches Weihnachtskonzert, mit stimmungsvollen musikalischen Überraschungen erwartet den Besucher am Donnerstag, dem 14.12.2017, 19.30 Uhr im Stadttheater Kamenz. Der aus den USA stammende Star-Tenor Michael Nicholson präsentiert ein hochklassiges Programm, das viele musikalische Stilrichtungen, gesungen, gelesen, gespielt, bereithält. Vielseitige musikalische Besonderheiten, spannende Klangerlebnisse, von Klassik bis Pop, machen diesen festlichen Abend zum kulturellen Hochgenuss.



Michael Nicholson, geboren in Charlotte/USA, studierte Musik und Gesang an der Universität North Carolina und wurde nach seinem Studium auf die Opern und Musicalbühnen von New York verpflichtet. Von dort aus begann seine internationale Laufbahn, die ihn dann auch nach Hamburg führte, wo er sehr erfolgreich die Titelrolle des Phantoms im Musical „Phantom der Oper“ verkörperte. In Stuttgart war Michael ein unjubilierter „Graf von Krolock“ in „Tanz der Vampire“.

Anett Baumann, mit ihrem Instrument verzaubert sie das Publikum. Mitglied der 1. Violinen der Staatskapelle Dresden sowie Mitglied des „Ensemble Frauenkirche Dresden“. Schon mit 12 Jahren wurde das Talent Anett in die Spezialschule für Musik „Carl Maria von Weber“ in Dresden aufgenommen. Studium in Dresden, Kammermusik in Karlsruhe sowie das Studium der Meisterklasse an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ in Berlin.

Harmony Colours - das Trio mit den harmonischen Stimmen fand sich durch den gemeinsamen Gesangsunterricht bei Michael Nicholson zusammen. Die drei singen verschiedenste Stücke von J.S. Bach bis zu den Andrew Sisters. Harmony Colours sind: Elisa Nicholson, der die schöne Stimme schon in die Wiege gelegt wurde. Sie singt über Pop bis Klassik in Perfektion. Romy Glaser, das Multitalent spielt seit dem 11. Lebensjahr Violine, Klavier sowie Gitarre. Sie begann zunächst eine klassische Gesangsausbildung und kurz danach gesanglicher Feinschliff bei Michael Nicholson. Louisa Ertel, genauso vielseitig mit Instrumenten und Gesang. Komponiert eigene Lieder und gibt Klavierkonzerte.

Und schließlich ist **Krabat** mit von der Partie! In Groß Särchen lebt der Sauerländer Wolfgang Kraus, der für sich die Krabat Sage entdeckt hat. Seitdem wirbt er als Krabat-Darsteller für die Lausitz in ganz Deutschland. Mit seinem wehenden weißen Haar, weißem Schnauzer und weißem Umhang ist er ein markanter Werbeträger der Oberlausitz.

Karten für diesen einzigartigen Abend sind erhältlich in der Kamenz-Information, Schulplatz 5, Telefon 03578 379-205.

Stadttheater Kamenz: Ausfall von „Der Finderlohn“

Die ursprünglich geplanten Aufführungen „Der Finderlohn – eine fast kriminelle Geschichte“ des Amateurtheaters im Kamenz Stadttheater wurden aus produktionstechnisch-organisatorischen Gründen leider abgesagt. Dies betrifft die Termine **16., 17. und 18.03.2018**, jeweils **19.30 Uhr**. Bitte beachten: bereits gekaufte Veranstaltungskarten dieser Aufführungen können in der Kamenz-Information zurückgegeben/-erstattet werden. Alternativ haben sowohl die Theaterrechtsinhaber als auch die anderen betroffenen Besucher die Möglichkeit auf eine andere Theateraufführung im Rahmen der freien Kapazitäten auszuweichen.

Das Team der Kamenz-Information berät Sie gern. Kontakt: Kamenz-Information, Schulplatz 5, 01917 Kamenz, Telefon 03578 379-205



Deutschbaselitz

Verkehrsteilnehmerschulung

Im Sportlerhaus in Deutschbaselitz findet, am Freitag, dem 17. November 2017, 18.00 Uhr in der Bauernstube wieder eine Verkehrsteilnehmerschulung für alle Wissendurstigen - die Altes auffrischen und Neues erfahren wollen - statt. Ich freue mich auf zahlreiches Erscheinen.

Euer Frank

Jesau

Volkstrauertag

Am Sonntag, dem 19. November 2017, 11.00 Uhr, findet die Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages am Kriegerdenkmal Jesau statt.

„Menschen sind nicht in der Lage, den Tod abzuschaffen. Aber sie sind ganz gewiss in der Lage, das gegenseitige Töten abzuschaffen.“

Norbert Elias (1897-1990), dt. Soziologe

Alle Bürger, die der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft gedenken wollen, sind recht herzlich eingeladen.

Rößler, Ortsvorsteher

Wiesa

Einladung zur Veranstaltung zum Volkstrauertag

Am Sonntag, dem 19. November 2017, findet 10.15 Uhr die diesjährige Gedenkveranstaltung zur Erinnerung und Mahnung der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft am Kriegerdenkmal Wiesa, Bischofswerdaer Straße anlässlich des Volkstrauertages statt. Umrahmt wird die Gedenkveranstaltung durch den Frauenchor Wiesa e.V. und Bläser der Musikschule Kamenz. Die Worte des Gedenkens und der Mahnung spricht der Landrat, Herr Michael Harig. Alle Mitbürger sind hiermit recht herzlich eingeladen.

Während der Gedenkveranstaltung wird es zu Verkehrseinschränkungen im Bereich des Klötzerberges kommen. Wir bitten um Verständnis.

Ihr Ortschaftsrat

Lückersdorf - Gelenu

Die Kranzniederlegungen zum Volkstrauertag am 19.11.2017 finden an den Kriegerdenkmälern in Lückersdorf 10:00 Uhr, in Gelenu 10:30 Uhr und in Hennersdorf 11:00 Uhr statt.

Manfred Schlotter, Ortsvorsteher

Zschornau-Schiedel

Arbeitseinsatz auf dem Friedhof

An alle Nutzer des Friedhofes Zschornau-Schiedel, unser nächster Arbeitseinsatz findet am 18.11.2017 9.00 Uhr statt. Dazu sind alle Hinterbliebenen aufgerufen, ihren Beitrag zur Erhaltung und Pflege des Friedhofes zu leisten.

Anfallende Arbeiten sind:

- Laub rechnen
- Rasen mähen
- Hecke (innen) schneiden.

Bitte entsprechende Arbeitsgeräte und Behältnisse mitbringen. Vielen Dank im Voraus für Ihre Mithilfe.

D. Trepte, Ortsvorsteher
Chr. Modschink, Friedhofsverwalterin

Für mehr

Verkehrssicherheit



Verkehrsteilnehmerschulung am 23. November 2017

Am Donnerstag, dem 23. November 2017, 19.00 Uhr findet im Bürgerhaus Zschornau die nächste Verkehrsteilnehmerschulung statt. Alle Verkehrsteilnehmer (auch Fußgänger und Radfahrer) sind herzlich eingeladen.

Ansprechpartner ist DVR-Moderator Roland Rosenkranz. DVR steht für Deutscher Verkehrssicherheitsrat. Er ist erreichbar unter der Telefonnummer 035205 73551 sowie unter der Mobilnummer 0172 7959301.

Gratulationen



Wir übermitteln den Senioren unserer Stadt, die im Zeitraum vom 11.11. bis 17.11.2017 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche. Wir wünschen Ihnen, liebe Jubilare, Gesundheit und alles Gute für die weiteren Lebensjahre. Unser besonderer Gruß gilt:

in Kamenz

Frau Marta Schleicher	am 11.11.2017	zum 85. Geburtstag
Herr Klaus Mocker	am 12.11.2017	zum 80. Geburtstag
Frau Johanna Schuster	am 12.11.2017	zum 80. Geburtstag
Herr Ernst-Ferdinand Egel	am 13.11.2017	zum 80. Geburtstag
Herr Lothar Kunze	am 13.11.2017	zum 75. Geburtstag
Herr Wolfgang Liese	am 14.11.2017	zum 80. Geburtstag
Frau Karin Micklich	am 14.11.2017	zum 70. Geburtstag
Herr Manfred Roscher	am 15.11.2017	zum 80. Geburtstag

in Jesau

Frau Ingeburg Recha	am 13.11.2017	zum 80. Geburtstag
Frau Margot Herzog	am 16.11.2017	zum 80. Geburtstag

in Wiesa

Herr Manfred Geisler	am 15.11.2017	zum 70. Geburtstag
----------------------	---------------	--------------------

Ende des Amtsblattes

Aus Städten und Gemeinden - Amtlicher Teil

Schwepnitz

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Schwepnitz

Herausgeberin und verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Elke Röthig, Telefon 035797 70300, Fax 035797 70325

Öffentliche Bekanntmachung

Der Beteiligungsbericht der Gemeinde Schwepnitz für das Geschäftsjahr 2016 wird beginnend ab dem 13. November 2017 in der Gemeindeverwaltung Schwepnitz, Dresdner Straße 4, Fachdienst Finanzen, Zimmer 5, während den Sprechzeiten für die Dauer eines Jahres zur Einsichtnahme verfügbar gehalten.

Schwepnitz, den 07.11.2017

Elke Röthig, Bürgermeisterin

Wir gratulieren

zum Geburtstag

12.11.2017	Waltraute Baumann	in Schwepnitz	80 Jahre
13.11.2017	Marianne Mückel	in Cosel	90 Jahre
17.11.2017	Brigitte Thiele	in Schwepnitz	75 Jahre

Die Gemeindeverwaltung



Schönteichen

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Schönteichen

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Maik Weise, Telefon 03578 38510, Fax 03578 385116

Wir gratulieren

zum Geburtstag

11.11.2017	Martin Gulde	in Biehla	85 Jahre
16.11.2017	Gunter Hauffe	in Biehla	70 Jahre
11.11.2017	Siegfried Hein	in Cunnersdorf	70 Jahre
16.11.2017	Anita Hühner	in Cunnersdorf	70 Jahre

Die Gemeindeverwaltung

